



erfolgreich für die  
**Rassegeflügelzucht**



**Festveranstaltung**  
**Sonntag, 29. April 2012**

im Saalbau des  
Sportkeglerversines (SKV) Cadolzburg  
Schützenstraße 1



## **Festprogramm:**

**SCHIRMHERR:**  
**Bezirkstagspräsident Richard Bartsch**

Beginn: 9.00 Uhr

Musik  
*(durch das Programm begleiten uns die  
„Cadolzburger Burchgrom-Musikanten“)*

\*\*\*\*

Begrüßung  
Frankenlied (gemeinsam gesungen)

\*\*\*\*

Musikstück

\*\*\*\*

Totengedenken

\*\*\*\*

Musikstück

\*\*\*\*

Grußwort

Bernd Obst

1. Bürgermeister des Marktes Cadolzburg

\*\*\*\*

Musikstück

125 Jahre  
Bezirk Mittelfranken  
... erfolgreich für die Rassegeflügelzucht

\*\*\*\*

Musikstück

\*\*\*\*

Festansprache zum 125 Jubiläum

Frau Karin Knorr  
stv. Bezirkstagspräsidentin

\*\*\*\*

Musikstück

\*\*\*\*

Grußwort

MdB Christian Schmidt  
Parl. Staatssekretär

\*\*\*\*

Musikstück

\*\*\*\*

Grußwort

Wilhelm Riebinger  
Präsident des  
Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter (BDRG)

\*\*\*\*

Musikstück


\*\*\*\*

Grußwort

Manfred Kull  
1. Vorsitzender des Verbandes  
Bayerischer Rassegeflügelzüchter (VBR)

\*\*\*\*

Musik



## Frankenlied

Wohlauf, die Luft geht frisch und rein,  
wer lange sitzt, muss rosten.

Den allerschönsten Sonnenschein  
lässt uns der Himmel kosten.

Jetzt reicht mir Stab und Ordenskleid  
der fahrenden Scholaren.

Ich will zur schönen Sommerszeit  
ins Land der Franken fahren,  
valeri, valera, valeri, valera,  
ins Land der Franken fahren!

Der Wald steht grün, die Jagd geht gut,  
schwer ist das Korn geraten.

Sie können auf des Maines Flut  
die Schiffe kaum verladen.

Bald hebt sich auch das Herbsten an,  
die Kelter harrt des Weines.

Der Winzer Schutzherr Kilian  
beschert uns etwas Feines,  
valeri, valera, valeri, valera,  
beschert uns etwas Feines.

Wallfahrer ziehen durch das Tal  
mit fliegenden Standarten.

Hell grüßt ihr doppelter Choral  
den weiten Gottesgarten.

Wie gerne wär' ich mitgewallt,  
ihr Pfarr' wollt mich nicht haben!

So muss ich seitwärts durch den Wald  
als rüdig Schäflein traben,  
valeri, valera, valeri, valera,  
als rüdig Schäflein traben.

Zum heil'gen Veit von Staffelstein  
komm ich empor gestiegen,  
und seh' die Lande um den Main  
zu meinen Füßen liegen.

Von Bamberg bis zum Grabfeldgau  
umrahmen Berg und Hügel  
die breite stromdurchglänzte Au.

Ich wollt', mir wüchsen Flügel,  
valeri, valera, valeri, valera,  
ich wollt', mir wüchsen Flügel.